

Vaudeville-Theater.

Dienstag den 11. September 1877.
Gastspiel der Herren Meinhold und
Röder aus Dessau.

Der Jongleur oder Berlin und Leipzig.
Voll mit Gesang in 3 Acten von E. Pohl.

Abfahrt der Dampfzüge auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin

1) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Nach Berlin
2) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Nach Berlin
3) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Nach Berlin

Abkunft der Dampfzüge auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin

1) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Von Berlin
2) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Von Berlin
3) Berlin-Anhaltische Bahn: A. Von Berlin

Gestohlen wurden allhier erstatteter Anzeige
zufolge:

- 1) Ein Rock von schwarzem grünmelirten
Stoffe, mit zwei Reihen Knöpfen und schwarzem
Wollausfutter, auf einem Stücken Zeug die
Firma „W. Franke in Hirschberg“ aufgedruckt.

ein alter grauer Sack, aus einer Bodenlammer
in Nr. 9 am Markt, vom 3. zum 4. d. M.;
10) eine Partie alte Arbeitssachen, als
blauwollene Jacken, Beinwandhosen, Drehs-
jaken, Polypantoffeln etc., sowie einige
Stücke Werkzeuge, als Hammer, Steineisen,
Kelle etc., aus einem Reubau Schletter-
straße Nr. 11, in der Nacht vom 5. zum 6. d. M.;
11) ein Rock von schwarzgrünmelirtem
Sommerstoff, eine Hose von hellgrünem
gemustertem Sommerstoff, eine schwarze
dergleichen, und ein Paar alte Hosenträger, aus einer
Schlafkammer in Nr. 62 der Gerberstraße, an
lehtgebachtem Tage früh;
12) ein sogen. Berliner, darin: ein altes
graues Jaquet, eine alte dunkle Hose, eine
dieselbe, ein grauschwarzgestreiftes wollenes
Hemd, ein Vorderhemden, ein Paar Stulpen,
ein Paar braune Socken und eine schwarzleibene
Mütze aus einem Herberglocal in Nr. 52 der
Kürnberger Straße, zu gleicher Zeit;
13) ein rothledernes Portemonnaie mit
60 J Inhalt, und ein rothschotisches Schawls-
tuch, aus einer Wohnung in Nr. 4 der Kleinen
Fleischergasse, am nämlichen Tage;
14) eine Geldsumme von ca. 90 J., in
einer Doppelkronen, zwei Kronen, einem Zwanzig-
markstücke, einigen Fünfmarkstücken und vierer
Silbermünze, mittelst Einbruchs aus einem
Balkenloca in Nr. 18 am Neumarkt, in der Nacht
vom 6. zum 7. d. M.;
15) ein braunledernes Portemonnaie mit
Stahlbügel, darin: 25 J., in einer Doppelkronen
und einem Fünfmarkstücke, mittelst Taschendiebstahls
aus dem Marktplate, am 8. d. M.;
16) ein schwarzledernes dergleichen, mit
gelbem Bügel, darin 9 J., in zwei Thalerstücken
und kleiner Münze, aus gleiche Weise ebenda, zur
nämlichen Zeit;
17) ein sogen. Senfteil (Taxi), fast neu, an
dem einem Ende ein schwacher Lederriemen einge-
flochten ist, von einem Zimmerplatz vor dem
ehemaligen Frankfurter Thore, am 30 oder
31. v. M.;
18) circa 15 Meter Bleirohr, eine blau-
wollene Jacke, ziemlich neu, eine schwarzleibene
Mütze, ein graues Jaquet, eine blaue Schürze,
ein Paar braune Socken und ein Paar Polyp-
antoffeln, mittelst Einbruchs aus einem Reubau
an der Blücherstraße, in der Nacht vom
7. zum 8. d. M.;
19) ein kleines Portemonnaie von braunem
Leder, mit Stahlbügel, enthaltend: 30 J., in
einer Krone und einer Doppelkronen, mittelst
Taschendiebstahls, aus dem Markte oder in
der Katharinenstraße, am lehtgenannten Tage;
20) ein Umfchlagetuch, schwarzweiß groß-
carriert, aus einem Rinderwagen, der in der Haus-
flur in Nr. 12 der Plagwitzer Straße gefanden
hat, am gleichen Tage;
21) ein Ueberzieher von dunkelblauem Rating,
mit Sammetkrause, äußerer Brust- und Schou-
lertaschen und schwarzleibenerm Futter, aus einem
Wagen, der im Hofraum Nr. 26 der Gerber-
straße gefanden hat, zu derselben Zeit;
22) ein Jaquet von schwarzem Sammet,
darin eine Briefstache mit div. Papieren, so-
wie ein Stempel, in welchem die Namen
„Barthel & Keller“ eingravirt sind, aus dem
Souterrain in Nr. 10 der Schallstraße, am näm-
lichen Tage;
23) eine Geldsumme von 40 J., in zwei
Doppelkronen, eine dergleichen von 100 J.,
in einem Hundertmarkstücke, und eine derglei-
chen von 120 J., in sechs Zwanzigmarkstücken,
aus einer Wohnung in Nr. 1 des Schrebergäß-
chens, und zwar vom 7. zum 8. v. M., vom
9. bis 12. v. M., und vom 30. v. bis 9
d. M.
Etwasige Wahrnehmungen über den Verbleib
der gestohlenen Sachen oder den Thäter sind bei
der Criminal-Abtheilung des Polizei-Amtes unge-
fährlich zur Anzeige zu bringen.
Leipzig, am 10. September 1877.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Rnschle.

Bekanntmachung.

In dem Concurse über das Vermögen des
fabrikbesitzers Adolph Lohmeyer von hier
ist der bisherige einseitige Verwalter Kaufmann
Germann Fröhlich hieselbst zum definitiven
Verwalter der Adolph Lohmeyer'schen Concurse-
masse bestellt worden.
Melmig, den 7. September 1877.
Königliches Kreisgericht. I. Abtheilung.

Auction.

Morgen Mittwoch 12. Sept. früh 11 Uhr im
Goldnen Ring, Nicolaistr. 38 1 Sopha, 1 Chiff-
fontaine, 1 Spiegel, Tische, Bettstellen etc. etc. div.
Hausrath. E. W. Werl.

Versteigerung von 5 Pianino's

Donnerstag den 13. Septbr. Vorm. 1/11 Uhr
sollen fünf gute Pianino's (nicht ganz neu) im
Saale des Thüringer Hofes in der Dergstraße,
wo dieselben schon von früh 9 Uhr an besichtigt
werden können, gegen sofortige Baarzahlung ver-
steigert werden durch
Advocat Edmund Metseh,
R. S. Retar.

Auction!

Donnerstag den 13. September c.,
Vormittag 11 Uhr,
versteigere ich auf dem Ladenplatze der Schiffer-
brücke hier für fremde Rechnung:
187 Stk. 3" Sohlen in versch. Farben.
Oaks & Co., den 8. Septbr. 1877.
W. Klato, Auctions-Commisfar.

Vegetarische Kochbücher

Loose à 5 Mark
zur Albert-Vereins-Lotterie in Dresden sind
zu haben Universitätsstrasse 20 bei

Franz Ohme.

Loose à 5 Mark
der Albert-Vereins-Lotterie offerirt
Blauenische Str. 6. C. G. Stiehlung.

Trinkeller's Hôtel

Adler, Apolda,

beste Geschäftslage, neu begründet und zeitgemäß
etwgerichtet, am 1. Sept. eröffnet, empfehle dem
geehrten reisenden Publicum und meinen Freun-
den und Bekannten angelegentlich. Gute Zim-
mer, große Betten, gute Verpflegung,
Eotelwagen zu jedem Zug am Bahnhof.
Eduard Trinkeller,
früher langjähriger Geschäftsführer des Hotel
Weintraube - Apolda.

Hermann Rensoh,

prakt. Arzt, Wundarzt und
Geburtshelfer.
Markt No. 8, 2. Stage.

Dr. med. O. Reinhard.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Turnerstrasse 5, 1 Treppe.

Dr. Hering

ist von seiner Reise zurückgekehrt.
Von der Reise zurück.

Dr. Lorbacher.

Der Wintercursus

in der von Steyber'schen Töchter-
schule beginnt Dienstag den 2. October d. J. Anmel-
dungen neuer Schülerinnen werden täglich zwischen
12-1 Uhr Mittags entgegengenommen.
Auguste Schmidt, Nordstraße 12, I.

Buchhaltung, kaufm. Rechnen u. Corresp.

wird gründlich gelehrt Kürnberger Str. 1, I. I.

Ein geprüfter deutscher Sprachlehrer od. Lehrer

gesucht. Kor. mit Preisang. H. F. Expedition d. Bl.

Ein cand. paed., der f. B. keine med. Studien

absold., aber gen. Beschäft. wegen die Berecht.
zu med. Praxis nicht erwerben konnte, überm. die
Uebem. von Knaben während der Schularbeiten.
Kor. sub J. H 710 an die Expedition dieses Bl.

English Lessons. Mrs. C. de Percy,

Dorotheenstr. 10. Sprechtst 3-5 Uhr Nachm.

Praktische Stunden

Correspondence Commerciale italiana,
Correspondence Commerciale francaise
Humboldtstrasse 29, I., von 12 bis 1 Uhr.

English. Mr King, Bräuderstr. 13, II.

Gründl. franz., engl., ital. Unterricht wird
ertheilt Nicolaistrasse 14, 3. Stage vornberaus.

Unterricht

sowohl im classischen als modernen
Clavierpiel, verb. mit Harmonielehre.
Ausbildung in kürzester Zeit. Richtige An-
leitung fehlerlos vom Blatt und auswendig zu
spielen, sowie zu moduliren, in 10 Sectionen.
Nach neuer Methode Unterricht Erwach-
sener jeden Alters im Clavierpiel leichteren
Genres in 30-40 Sectionen.
H. Rumpf, Humboldtstraße 25.

Knf. erth. Clavierf., à 5 J., ein Conservatorf.
Kor. sub K. H 703 an die Expedition dieses Bl.

Clavierunterricht ertheilt

Anna Rilko, Wintergartenstraße 14, II.

Ein Conservatorfist wird zum Clavierunterricht
gesucht. Zu melden von 12-2 Uhr Brühl 17, III.

Gitarrenunterricht nach Noten gewünscht

Petersstraße Nr. 59, Drogengewölbe.

Ein junges Mädchen kann die Damen-
schneideri erlernen Hohe Straße 40, part.

Junge Damen können das Schneid., Plüsch u.
Nähen in kurzer Zeit erl. Obstm. 1, 5 I I.

Junge Mädchen können das Schneidern un-
entgeltlich erlernen Georgenstraße 24, 2 Tr.

Junge Mädchen, welche das Kochen unentgeltl.
lernen wollen können sich melden Neumarkt 34, II
(R. B. 139.) können junge Mädchen gründ-
lich erlernen am Markt 17,

Frisiren

Treppe C, 2. Stage.

Zahnarzt Dr. Freisloben.

Grümmacher Steinweg Nr. 47.

Die Fäbrung
von Geschäftsbüchern, Correspondenz etc. wird von
einem erfahrenen Kaufmann prompt und discret
beforgt. Gef. Offerten unter Chiffre D. E. H 10
durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Wer eine Anzeige

Nur oder mancher veröffentlichen will, der ersucht
Mith. Zeit und Geld (Porto), wenn er damit die
Annoncen-Bureau von H. W. Werl & Co. in
Leipzig, Blumenauer Platz No. 6, und Halle bei
Schnee No. 11, 1. Stage, beschriftet, dessen aus-
schließenliches Geschäft es ist, Zeitungs-Annoncen in
alle Blätter der Welt zu besorgen.

von 1. J., Chignons, Uhrketten,
Armabänder etc. eleg. gef. b. Ernst
Schätze, Friseur, Theat.-Paa.

Moubles u. Pianoforte, sowie alte antike

Sachen werden unter Garantie
billigst fein reparirt, lackirt und polirt.
Krm. Thielemann, Sidonienstr. 47, I.

Seiden-Sammet-Garderobe

jeder Art - gründlich verstaubt, beregnet, wand-
sounß besetzt - wird sammt deren Spitzen- od. Pelz-
Besatz unzertrunt und nicht Gemischt (Spe-
cialität) nach eig. ersand Art der Vorrichtung
wieder wie neu hergestellt und binnen 3 Tagen
als zur Abholung bereit gehalten avicirt hier nur
allein von Anna Storch, Turnerstraße 6.

Garderobe-Reinigungs-Anstalt

Sternwartenstr. 18c, Barfußgäßchen 8 G. Bocher.

Haararbeiten

billigst, Böpfe von 75 Pia
an werden gefertigt
Gaisstraße Nr. 3, 1. Stage,
dicht am Markt.

Damen

die wirklich schöne Haardöpfe
kaufen wollen, sind größte Aus-
wahl billig Colonnadenstr. 2, I.

Böpfe, Passen, Uhrketten w. schnell u. bill. gef.

neue Böpfe v. 4. L 50 J. best. Schürtergäßchen 11.

Herrenkleider

bessert aus, modernisirt, wäscht
schnell u. billig, Winteröde wie
neu J. Rüdiger, Gaisstraße 5, 2 1/2 Treppen

Herrenkleider werden eleg. gefertigt, moder-

nisirt, gerein. u. rep. Schürtergäßchen 11.

Elegant u. billig wird Damen- u. Kindergar-
derobe, sowie Wäsche jeder Art gefertigt. Kor.
unter C P G. Mann, Steinweg 49 im Geschäft.

Wäsche

wird echt, schön u. schnell gefehrt. Go-
thisch & Dyd. 8 J. Peterstr. 21, 3 Tr.

Damen- und Kinder-Garderobe wird

schön gefertigt, Güte geschmackvoll auf-
geputzt Berliner Straße Nr. 2, 4 Stage.

Eleg. Damen-Garderobe w. nach den neuesten
Modellen gefertigt Querstraße 2, 3. Stage links.

Oberhemden, sowie alle Nähmaschinen-Arb-it

wird angenommen Erdmannstr. 2, J. I. 2. Et.

Eine perfecte Weisnäherin fertigt Oberhemden
u. Ausstatt. Eisenbahnstraße Nr. 5, 2 Tr. I.

Plisse

mit Wäsch. gef. à Nr. 5 J. Näh-
masch.-Arb. ausgeführt Annahme Wiesenstr. 15,
2. Et. und Schür 6, im Nähmasch.-Geschäft.

wird schön u. schnell gerechrt, à Nr. 5 J.
auch geklämt Gerichthof Nr. 2, 1. Et.

Wäsche eleg. gefehrt Alexanderstr. 35, I. 2. Quert.

Tüll-Cardinen werden gewaschen u. gepesant,
ganz wie neu hergestellt Bräuderstraße 14, part.

Wäsche wird zu waschen gefehrt auf's Land.
Adressen bittet man abzugeben Gerberstraße, im
Seifengeschäft von Stidel.

Eine anständ. Frau vom Lande sucht Familien-
Wäsche. Näheres im Seifengeschäft
Ranstädter Steinweg Nr. 8.

Familienwäsche

wird sehr billig gewaschen
und geblickt von einer ordentl. Frau. Kor. bittet
man Kuerbach's Hof bei Hrn. Wegner niederzul.

Eine ordentl. Frau sucht Wäsche zum Waschen
und gut zu plätten. Kor. Dainstr. 18, Schürgefch.

Bestellungen auf Kohlenfabren, mit u

ohne Abtragelohn, werden billigst angenommen
Kupfergäßchen 6, Restauration.

Dr. Schöppenthau.

Baldige Heilung aller
diseuten Krankheiten.
Bayerische Straße 16, II. Steib zu sprechen.

Cand. med. Schwarzkopf

schlechts-
krankheiten gründl., schnell u. billig Rönigsp. 4
(Blauer Hof) III. I., früh 6-8, 10-4, Ab. 7 1/2-9.

Dr. med. Hermsdorf,

Specialist für
Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaistr. 6, II.

Geschlechtskrankheiten

heilt gründlich A. Schorer, verpst Wand-
arzt, Specialist, Reutrichs 30, 2. Stage.

Geschlechtsleiden

und geheime Krankheiten jeder Art heile ich nach
den neuesten Forschungen der Wissenschaft schnell
und sicher. Im Nichtheilungsfalle verjichte ich
auf jedes Honorar. Briefe mit recht ausführ-
lichen Bericht an
Dr. Krug, Bad Siebenstein
(H. 62830) (Thüringen.)

Hühneraugen

eingewach. Nägel, beseitigt in wenigen Minuten
ohne Messer u. Schmerz, gegen Frost u. Warzen
hilft G. R. Schumann, Rönigsplog, 9, IV.

Bandwurm

beseitigt gefahrlos u. sicher
(auch hriesslich) Dr. med.
Ernst's Ww., Kohlenstr. 10c.

Schmidt's

Appretur-Glanz-Stärke

zum Kalt- und Warmstärken bringt brillante
Resultate. Zu haben in Packeten à 38 u. 75 J
bet
Otto Meissner & Co.,
Nicolaistrasse 52.

Schleifer, Thüringer, besser u. billiger
als englischer, Sager bei
Gebr. Wohlfarth & Barlötina.